

EG-Sicherheitsdatenblatt

Magran

Ausgabedatum / Referenz

02.05.07 AP

Ersetzt Fassung vom

Druckdatum

02.05.2007 Blatt Nr. **1256**

Seite 1 von 5

Firma

AGROline AG, CH-4051 Basel / Schweiz
Telefon 061 / 270 95 55, Fax 061 / 270 95 59

1 Handelsname und Lieferant

1.1 Handelsname /
Warenkennzeichnung

Magran

1.1.1 Synonym

Magnesiumsulfat-Monohydrat; Kieserit

1.1.2 Summenformel

$MgSO_4 \cdot x H_2O$

1.1.3 Molare Masse

1.2 Anwendung / Einsatz

Düngemittel

1.3 TOX NOTRUF

+41 44 251 51 51 (Toxikologisches Informationszentrum CH-8032
Zürich). Notfallnummer gültig in der Schweiz: 145

1.4 CAS Nr.

14567-64-4

CAS Name

1.5 EG-Nr.

1.6 Artikel Nr.

2 Zusammensetzung

2.1 Chemische Charakterisierung

Magnesiumsulfat-Monohydrat mit geringen Mengen an
Staubbindemittel

2.2 Gefährliche Bestandteile

Kein gefährlicher Stoff im Sinne der EG Direktive 67/548/EWG und
deren Ergänzungen

2.3 Weitere Angaben

3 Mögliche Gefahren

-

4 Erste Hilfe

4.1 Augenkontakt

Augen mit Wasser gründlich spülen.

4.2 Hautkontakt

Betroffene Hautpartien ausgiebig unter fließendem Wasser spülen.

4.3 Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.4 Einatmen

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.5 Weitere Angaben

Medizinische Versorgung veranlassen, wenn die Reizung anhält.

5 Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel

Produkt ist nicht brennbar.

5.2 Ungeeignete Löschmittel

keine

EG-Sicherheitsdatenblatt

Magran

Ausgabedatum / Referenz

02.05.07 AP

Ersetzt Fassung vom

Druckdatum

02.05.2007 Blatt Nr. **1256**

Seite 2 von 5

5.3 Persönliche Schutzausrüstung

5.4 ERI-Cards

5.5 Weitere Angaben

Brandgase nicht einatmen.

6 **Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Mechanisch aufnehmen, dabei das Aufwirbeln von Staub vermeiden.

Reste mit viel Wasser wegspülen. Nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

7 **Handhabung und Lagerung**

7.1 Handhabung

Keine speziellen Vorsichtsmassnahmen.

7.2 Arbeitshygiene

Berufsübliche Hygienemassnahmen einhalten.

7.3 Lagerung

Keine besonderen Massnahmen.

7.4 Lagerplatz

Trockener Lagerraum

7.5 Brand- und EX-Schutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

8 **Expositionsbegrenzung und Schutzausrüstung**

8.1 Technische Massnahmen

Keine besonderen Massnahmen.

8.2 Grenzwertüberwachung

8.3 MAK-Wert

8.4 Persönliche Schutzausrüstung

8.4.1 Atemschutz

Staubmaske bei unzureichender Lüftung

8.4.2 Handschutz

Gummihandschuhe.

8.4.3 Augenschutz

Schutzbrille

8.4.4 Andere

9 **Physikalische und chemische Eigenschaften**

9.1 Erscheinungsform

feste Körnchen (Pellets) oder Granulat

9.2 Farbe

weiss bis weisslich

9.3 Geruch

geruchlos

9.4 Zustandsänderung

Schmelzbereich

1120 °C

9.5 Dichte

2.6 g/ml (20°C)

Schüttdichte:

1300 kg/m³

9.6 Dampfdruck

0 mbar (20°C)
vernachlässigbar

Geprüft nach:

EG-Sicherheitsdatenblatt

Magran

Ausgabedatum / Referenz

02.05.07 AP

Ersetzt Fassung vom

Druckdatum

02.05.2007 Blatt Nr. **1256**

Seite 3 von 5

9.7	Viskosität	
9.8	Löslichkeit in Wasser	340 g/l (20°C)
9.9	pH-Wert	9 bei 340 g/l Wasser bei 20 °C.
9.10	Flammpunkt	n.a.
9.11	Zündtemperatur	n.a.
9.12	Explosionsgrenzen	untere: - Vol.% obere: - Vol.%
9.13	Weitere Angaben	Die physikalischen Angaben beziehen sich auf das reine Produkt

10 Stabilität und Reaktivität

10.1	Zu vermeidende Stoffe	Bei Zugabe von Wasser tritt Erwärmung ein. Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.2	Zu vermeidende Bedingungen	
10.3	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Schwefeloxide.
10.4	Weitere Angaben	

11 Angaben zur Toxikologie

11.1	Akute Toxizität Reizung / Ätzung	Keine Reizwirkung der Augen und der Haut bekannt.
11.2	Subakute / chronische Toxizität	
11.3	Weitere Angaben	

12 Angaben zur Ökologie

Wassergefährdungsklasse CH D 1
Daphnientoxizität
Fischtoxizität
Biologische Abbaubarkeit
Gefahrenhinweis
Mengenschwelle Störfallverordnung
LC₅₀ Leuciscus idus (Fisch): 16100 mg/l (24h)
EC₅₀ Daphnia magna (Daphnie): 1950 mg/l (24h)
EC₅₀ Scenedesmus subspicatus (Alge): 3100 mg/l (72h)

EC₅₀ Photobacterium phosphoreum (Bakterien): 96600 mg/l (30 min)

13 Entsorgung

13.1	Abfallschlüssel EAK	Nicht in Abwasserkanäle oder natürliche Gewässer gelangen lassen. Diese Codes sind nach der industriellen Verwendung ausgerichtet und müssen deshalb durch den Abfallerzeuger ermittelt werden.
------	---------------------	--

EG-Sicherheitsdatenblatt

Magran

Ausgabedatum / Referenz

02.05.07 AP

Ersetzt Fassung vom

Druckdatum

02.05.2007 Blatt Nr. **1256**

Seite 4 von 5

13.2 CH-Abfallcode 02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen

13.3 Herkunft

14 Transport

Gefahrgut

ja nein

14.1 Landtransport: RID / ADR

Klasse

Klassifizierungscode

Warntafel

UN-Nr.

Gefahren-Nr.

Verpackungsgruppe

SDR-Freigrenze

Deklaration Land

14.2 Schiffstransport: IMDG

UN-No.

Class

Subsidiary Risk

EMS

Proper Shipping Name

14.3 Lufttransport: ICAO / IATA-DGR

UN-No.

Proper Shipping Name

Class

Subsidiary Risk

Hazard Label(s)

Packing Group

Passenger Aircraft

Packing Instruction

max.

Cargo Aircraft only

Packing Instruction

max.

14.4 Weitere Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15 Vorschriften

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig im Sinne der Chemikalienverordnung (ChemV) und der EG-Richtlinien.

15.1.1 Giftklasse CH

15.1.2 BAG T Nr. / EDV-Nr.

15.2 Index-Nr.

15.3 Gefahrensymbole

15.4 Gefahrenbezeichnung

-

15.5 R-Sätze (Gefahrenhinweise)

15.6 S-Sätze (Sicherheitsratschläge)

EG-Sicherheitsdatenblatt

Magran

Ausgabedatum / Referenz

02.05.07 AP

Ersetzt Fassung vom

Druckdatum

02.05.2007 Blatt Nr. **1256**

Seite 5 von 5

15.7 CEA-Klassierung

15.8 VbF (D)

15.9 USA (TSCA)

Canada (DSL)

Australia (AICS)

Japan (ENCS)

Korea (ECL)

15.10 Weitere Angaben

16 **Weitere Hinweise**

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Beschreibung der Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Diese Angaben stellen keine Zusicherungen von Eigenschaften dar.

The above mentioned data correspond to our present state of knowledge and experience. The safety data sheet serves as a description of the products in regard to necessary safety measures. The indications do not imply any guarantee of a property.